

Edelmetalle - Sicherheit und Chance

Es gibt eine Vielzahl von Gründen, warum eine Investition in Edelmetall sinnvoll ist.

So gab es 2023 eine Studie (Forbes Advisor) was für Gold spricht bzw. Gründe, die in der Bevölkerung für eine Investition in Gold sprechen.

Auf Platz 1 mit 53,9 %, ist das Thema Sicherheit bzw. Krisenvorsorge, gefolgt von Platz 2 der Werterhalt und langfristige Anlage mit 47,3 %. Der Inflationsschutz ist immer noch ein aktuelles Thema, so ist das auf Platz 3 mit 42,9 % gefolgt von dem Vermögensaufbau mit 39,2 % auf Platz 4.

Das Thema Rendite (19,2 %), Stabilität im Portfolio (15 %) und Steuervorteil mit 14,1 % spielen dagegen nur eine geringe Rolle, was allerdings auch an der Zielgruppenbefragung legen kann.

So muss man klar sagen, dass das Motiv bzw. verfolgte Ziel mit einer Investition in Edelmetalle in der Bevölkerung unterschiedlich ausfällt und abhängig ist, von der persönlichen Ausgangsbasis, Alter und Wissen!

Edelmetalle sind eine mittelfristige bis langfristige Anlage, da sich Preise nach oben aber allerdings auch nach unten bewegen können, erst recht bei der Vielzahl der aktuellen weltweiten Ereignissen und Einflüssen.

Daher ist das Zitat von der Börsenlegende André Kostolany (damals allerdings auf Aktien bezogen) eine mögliche Strategie: „Kaufen Sie, nehmen Sie Schlaftabletten und schauen Sie die Papiere nicht mehr an. Nach vielen Jahren werden sie sehen, sie sind reich!“

Es wäre schön, wenn es so einfach wäre, aber bezogen auf eine Investition in Edelmetalle ist ein Blick auf die aktuellen Kursrückgänge bei Platin und Palladium interessant, da man in solchen Momenten günstig einkauft.

Die Entwicklung des letzten Jahres, der letzten fünf bzw. zehn Jahre oder seit Euro bestehen gibt auch darüber Aufschluss.

Im Jahr 2023 hat Gold kräftig zugelegt um 9,7 %. Dagegen hat sich der Preis für Silber um 4,2 %, Platin um 8,9 % und Palladium sogar um 43,3 % deutlich verringert. (30.12.2022-29.12.2023).

Viele Investoren, die 2023 in Edelmetalle, mit Ausnahme von Gold ihren Kauf getätigt haben, sind gegenwärtig im Minus, was natürlich den Investor nicht erfreut.

Wie kann man mit dieser Situation umgehen?

Laut Kostolany, schauen Sie nicht hin! Wir würden allerdings empfehlen, wenn dieses finanziell machbar ist, über einen Nachkauf nachzudenken, speziell bei den Edelmetallen, die aktuell günstig sind, wie Silber, Platin und Palladium. Im übrigen macht es auch Sinn, wiederholt in Edelmetalle zu investieren, speziell wenn die Kurse zurückgehen. Erst recht, wenn man noch keine ausreichenden Edelmetallpositionen besitzt.

So erreicht man immer mehr Menge der Edelmetalle, die dann wichtig ist, wenn es zum Beispiel zu einem Währungswechsel kommen sollte. Währungen kommen und gehen, die Menge an Edelmetall bleibt jedoch bestehen!

Die Weltwirtschaft ist gerade stark gebeutelt, ob nun durch Kriege oder die veränderten und eingeschränkten weltweiten Lieferketten und vieles mehr.

Und das wird sich hoffentlich kurzfristig wieder normalisieren und dann werden wichtige Metalle für die Industrie, wie beispielsweise Silber, aber auch Platin und Palladium ihr Comeback feiern. Zur Freude derer, die dann gut positioniert sind.

Aber auch gerade der Kaufkraftverlust auf lange Sicht ist für viele Bürger und Bürgerinnen ein wichtiger Appell.

So ist die Entwicklung der Edelmetalle im 4er Mix seit Euro Einführung, also von Januar 2002 bis Januar 2024 in einer plus von 253 %!

Aber selbst über einen Zeitraum von fünf Jahren, obwohl sie speziell Palladium im letzten Jahr um 40 % im Wert reduziert hat, steht der 4er Mix mit +32 %. Noch gut da!

Die aktuellen Edelmetallprognosen für das Jahr 2024 der LBMA-Umfrage mit 25 Rohstoffspezialisten fällt wie folgt aus:

Die Prognose Durchschnittspreis 2024 ist für Gold 2059 \$, Silber 24,80 \$, Platin 1015 \$ und Palladium 1060 \$.

Die Prognose zum Jahreshoch 2024 ist für Gold 2100-2450 \$, Silber 25-32 \$, Platin 1100-1329 \$ und Palladium 1095-1650 \$.

Wir sind gespannt, wie das Jahr 2024 verlaufen wird und ob die Rohstoffspezialisten recht behalten.